

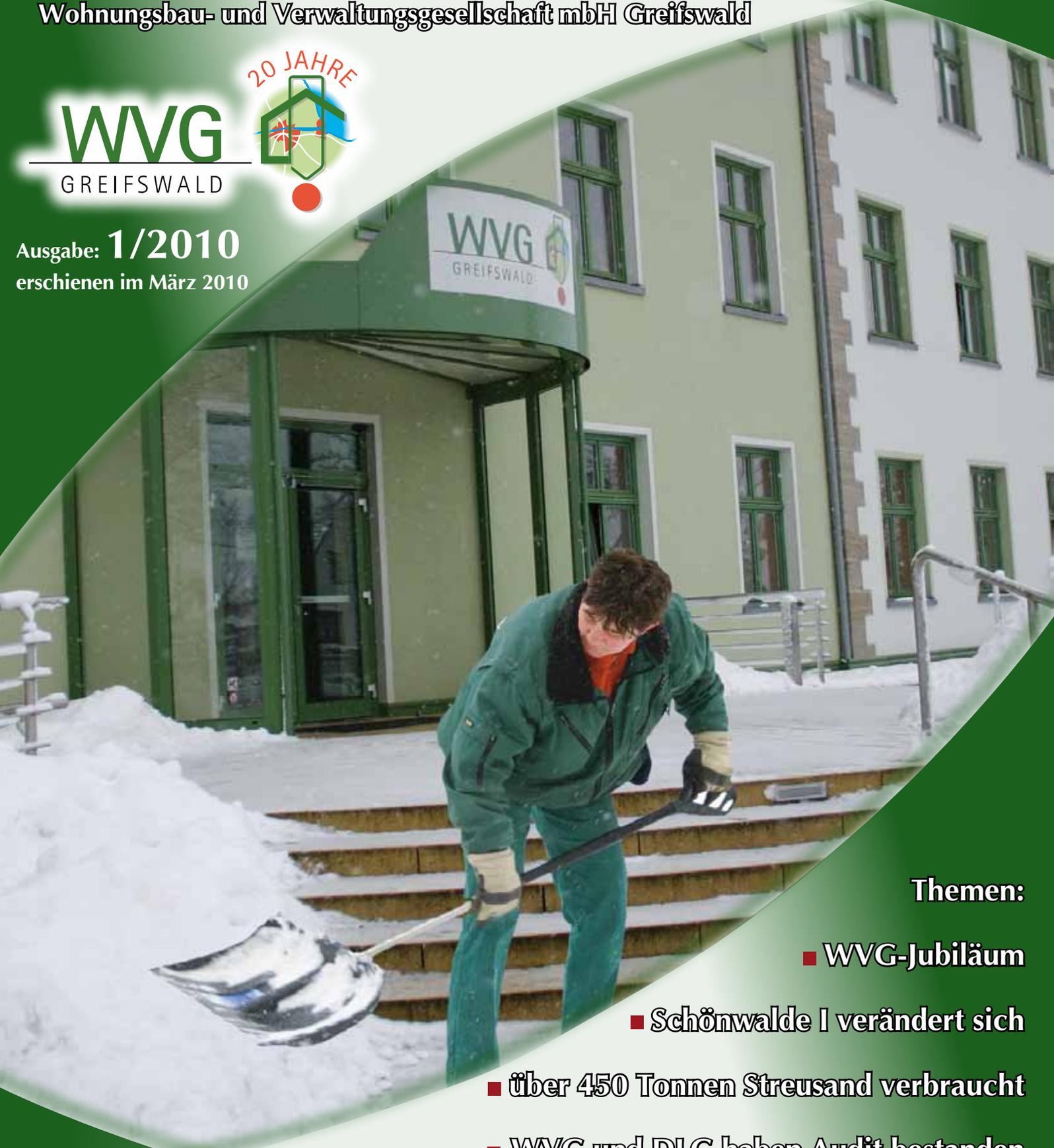
MIETERZEITUNG

Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald

WVG
GREIFSWALD



Ausgabe: **1/2010**
erschienen im März 2010



Themen:

- **WVG-Jubiläum**
- **Schönwalde I verändert sich**
- **über 450 Tonnen Streusand verbraucht**
- **WVG und DLG haben Audit bestanden**
- **„Stadhallen-DVD“ ab jetzt erhältlich**

miteinander
LEBEN
ist unsere Sache

Das Magazin für Mieter, Eigentümer und Freunde der WVG

KUNDENS PRECHZEITEN

Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald

Hans-Beimler-Straße 73
17491 Greifswald

☎ 03834 8040-0
☎ 03834 8040-299
✉ post@wvg-greifswald.de
www.wvg-greifswald.de
Mo. - Do. 08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Fr. 08:00 Uhr - 15:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

⚡ *Kostenlose Parkplätze stehen zur Verfügung.
Chip zur Ausfahrt ist beim Empfang erhältlich.*
⚡ *Der Stadtbuss fährt alle 30 Minuten zu uns.
Linie 1, Ausstieg Nelkenweg; Linie 5, Ausstieg Bahnhof Süd*

Mieterbüro

Tallinner Straße 6
☎ 03834 514875 (während der Öffnungszeiten)
☞ alle 2 Monate 10:00 Uhr - 12:00 Uhr
• nächster Termin: siehe Aushang an der Haustür

Büro der WVG Dienstleistungsgesellschaft mbH

Helmhäger Straße 5
☎ 03834 773240
☎ 03834 773855
✉ post@dlg-greifswald.de
☞ Mo. - Do. 07:00 Uhr - 16:00 Uhr
Fr. 07:00 Uhr - 13:45 Uhr
(danach Bereitschaft der DLG)

Havariedienst GWS

in Notfällen außerhalb der Geschäftszeiten

☎ 03834 5701-0
☞ Mo. - Do. 18:00 Uhr - 08:00 Uhr
Fr. 15:00 Uhr - Mo. 08:00 Uhr

Mieterbeiratsbüro

jeweils 17:00 Uhr - 18:00 Uhr
Schönwalde I, Gustebiner Wende 3 b
Karree an der Lise-Meitner-Straße, Karree am Sportplatz, Karree IV: Termine nach Vereinbarung
Schönwalde II, Ostrowskistraße 11 a
Karree II: 1. Di. im Monat
Karree an der Pappelallee: 1. Do. im Monat
Innenstadt, Lange Reihe/Ecke Rotgerberstraße
Karree I/II: 2. Di. im Monat

Wohnen
miteinander
LEBEN
ist unsere Sache



INHALTSVERZEICHNIS

Seite 3.....	Vorwort
Seite 4.....	Schönwalde I verändert sich
Seite 5.....	Klimaschutzbündnis
Seite 6.....	Audit bestanden
Seite 7.....	Wohneigentum
Seite 8/9.....	Spielplan der Fußball-WM
Seite 10.....	Jubiläumsfestwoche
Seite 11.....	„Stadthallen-DVD“
Seite 12....	450 Tonnen Streusand verbraucht
Seite 13.....	Baustart für 4. Neubau
Seite 14.....	Das Team der PGS stellt sich vor
Seite 15.....	Rätselspaß

IMPRESSUM

Herausgeber

WVG Greifswald mbH
Hans-Beimler-Straße 73
17491 Greifswald
Tel: 03834 8040-0
Fax: 03834 829855
www.wvg-greifswald.de

Redaktion, Idee, Konzeption, Gestaltung

WVG mbH Greifswald
AG „Öffentlichkeitsarbeit“

Druck

Hoffmann-Druck GmbH
Straße der Freundschaft 8
17438 Wolgast
Tel: 03836 2747-0
Fax: 03836 2747-19

Bildnachweis:

Pressestelle UHGW (Seite 5), Minol Messtechnik (Seite 6), Agentur Michaela Mann (Seite 10)

Auflage 12.000

Erscheinungsweise 2 x im Jahr 2010

Der redaktionelle Teil wurde sorgfältig recherchiert, dennoch wird für die Richtigkeit von Angaben, Hinweisen und Ratschlägen sowie für eventuelle Druckfehler keine Haftung übernommen.

Copyright

WVG mbH Greifswald; alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftlicher Genehmigung vervielfältigt oder verbreitet werden. Unter dieses Verbot fällt insbesondere die gewerbliche Vervielfältigung per Kopie, die Aufnahme in elektronische Datenbanken und die Vervielfältigung auf CD-Rom.

VORWORT



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

im Handumdrehen sind die Monate Januar, Februar und März verfliegen – das Jahr 2010 hat uns alle bereits fest im Griff; ebenso wie die schöne weiße Winterpracht. Es war der härteste Winter seit langem. 63 Zentimeter Schnee hat der Deutsche Wetterdienst in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald gemessen. So viel, wie nie zuvor. Was des einen Freude ist des anderen Leid. Monatelang haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Tochterunternehmens, der WVG Dienstleistungsgesellschaft mbH (DLG), mit dem Schnee gekämpft. An dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen, um mich ganz persönlich für das Engagement bei den Frauen und Männern der DLG zu bedanken.

Betrachten wir das vergangene Jahr, können wir stolz von abgeschlossenen Projekten berichten. Die Stadthalle Greifswald erstrahlt in einem neuen Glanz und auch unsere Mieter konnten sich über zwei Neubauten freuen. Die Niels-Bohr-Straße wurde gerade von der älteren Bevölkerung begeistert angenommen. Das Konzept des Familienwohnens ging für uns in der Einsteinstraße 14 auf. Getreu unserem Motto „Miteinander WOHNEN und LEBEN“ werden wir in diesem Jahr ein weiteres Wohnhaus in der Einsteinstraße 21 errichten.

Für mich ist der Baustart des Neubaus Wiecker Brückenhof ein ganz besonderes Ereignis; geplant, pro-

jektiert und gebaut von der Projektgesellschaft Stadt Greifswald mbH wird die WVG mbH Greifswald dort Wohnungen mit gehobenem Niveau und in perfekter Lage anbieten. Die DLG schließt mit ihrem Serviceangebot den Kreis zum Rundumwohlprogramm der Mieter.

Das Jahr 2010 ist für die WVG ein ganz besonderes Jahr. Wir wollen gemeinsam mit Ihnen unser 20-jähriges Firmenjubiläum feiern. Für jeden wird in der Festwoche etwas dabei sein. Wir organisieren für Sie ein großes Mieterfest. Es wird ganz viele Veranstaltungen für unsere kleinsten Mieter geben. Sportliche Aktivitäten sind dabei und natürlich ganz viel Spaß.

Spaß verspricht auch die kommende Fußballweltmeisterschaft. Die Jahre 2006 und auch 2008 haben gezeigt, dass gerade der Fußball Menschen begeistern kann. Egal ob Jung oder Alt, egal ob Mann oder Frau, das Erlebnis gemeinsam eine Fußballweltmeisterschaft zu erleben, verbindet und vereint gleichermaßen.

Die Universitäts- und Hansestadt Greifswald setzt mit dem Fußballerevent Greifswald 2010, der Liveübertragung der Fußball-WM, ein positives Signal über die Stadtgrenzen hinaus. In unserer Stadt wird der Fußball die Menschen begeistern; ein Event von besonderer Bedeutung in der Region.

Viele schöne und emotionale Highlights erwarten uns im Jahr 2010. Ich freue mich darauf, und hoffe, Sie schon bald bei unserer Festveranstaltung oder beim Fußballerevent Greifswald 2010 zu treffen. Bis dahin.

Herzliche Grüße

Ihr 

Klaus-Peter Adomeit
Geschäftsführer
Unternehmensverbund WVG



Im Dubnaring 5 - 6 ist eine Balkon- und Fassadensanierung geplant.

Regelmäßig treffen sich die Vertreter der einzelnen Ortsteile mit den Mietern, um Probleme zu besprechen und Neues aus ihrem Quartier zu erfahren. In der dritten Ortsteilvertreter Sitzung in Schönwalde I/Südstadt informierte der Geschäftsführer der WVG mbH Greifswald, Klaus-Peter Adomeit, über die Veränderungen und das bereits Geleistete.

3.627 Wohnungen hat die WVG diesem Wohngebiet. Allein im Jahr 2009 sind fast 5 Millionen Euro in die Instandsetzung und Modernisierung der Wohnhäuser geflossen. Für die Neubauten in der Einsteinstraße 14 und der Niels-Bohr-Straße 30 wurden im vergangenen Jahr 2,3 Millionen Euro investiert. 43 neue Wohnungen konnten im Jahr 2009 an die Mieter übergeben werden. Auch für das Jahr 2010 hat sich die WVG mbH Greifswald einiges vorgenommen. Ein weiterer Neubau in der Einsteinstraße 21 soll bis Ende des Jahres fertig gestellt sein (siehe Artikel Seite 13).

Außerdem stehen weitere Balkon- und Fassadensanierungen im Dubnaring 5 – 6 stehen auf dem Plan. Alles unter dem Motto: Energieeinsparungen und Senkung der Betriebskosten für die Mieter. Wohnkomfort und technischer Standard anspruchsvoll miteinander zu verbinden, soll die Aufgabe und die klare Zielstellung für alle aktuellen und zukünftigen Bauplanungen sein.

Für dieses Vorhaben stellt die WVG mbH Greifswald im Jahr 2010 allein 1,5 Millionen Euro zur Verfügung.

GREIFSWALDER TAFEL E. V. - WVG IST JETZT MITGLIED

1.500 Bedürftige, darunter allein 400 Kinder, versorgt die Greifswalder Tafel derzeit täglich mit Lebensmitteln. Die Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald unterstützt das

Projekt bereits seit geraumer Zeit mit der kostenlosen Vermietung der Gewerberäume in der Wollweberstraße und mit zusätzlichen Spenden für bestimmte Aktionen.

Die WVG mbH Greifswald ist seit März Fördermitglied und unterstützt den Verein bei der täglichen Arbeit.

Ziel der Greifswalder Tafel e.V. istes, laut eigenen Angaben, alle qualitativ einwandfreien Lebensmittel, die im Wirtschaftsprozess nicht mehr verwendet werden können, an Bedürftige zu verteilen. Die ehrenamtlichen Helfer versorgen vorrangig sozial schwache Familien, Rentner mit geringem Einkommen und Obdachlose.

LEITBILD NIMMT FORM AN

1999 wurde von der Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald ein Leitbild beschlossen. Nach diesem wurde in den vergangenen zehn Jahren gearbeitet. Um die Entwicklung der Stadt auch weiterhin in die richtigen Bahnen lenken zu können, hat die Bürgerschaft eine Fortschreibung des städtischen Leitbildes in Auftrag gegeben. Nach Expertengesprächen mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Bildung und Kultur im vergangenen Jahr, fanden auch drei Fachworkshops statt, bei denen sich die WVG mbH Greifswald engagiert einbrachte. In den Räumen der Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald wurden erste Resultate benannt und Schwerpunktthemen diskutiert. Die Ergebnisse der Leitbildanalyse werden den Bürgerschaftsmitgliedern zur Abstimmung vorgelegt.

Kriterien, die in den Workshops erarbeitet wurden:

- Wissenschaft und Wirtschaft
- Bildung und Fachkräfte
- Gesundheit
- Kultur und historisches Erbe
- Lebensqualität
- Klima- und Umweltschutz
- regionales Zentrum und Vernetzung.



Leitbilddiskussion in den Räumen der WVG mbH Greifswald

WVG-ENGAGEMENT

KOOPERATION WIRD FORTGESETZT

Seit Ende 2008 gibt es eine Kooperation zwischen der WVG mbH Greifswald und der „IGS Erwin Fischer“. Einige gemeinsame Aktionen sind bereits erfolgreich über die Bühne gegangen, andere gilt es, auf den richtigen Weg zu bringen. Wie zum Beispiel die Gesprächsrunden mit dem Konfliktmanagement der WVG. Die Streitschlichter der Schule wollen sich zeitnah mit den Mitarbeitern der Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald treffen, um gemeinsam interessante Themen zu erarbeiten. Vorgestellt und hoffentlich rege diskutiert, werden die Probleme dann im Rahmen des Sozialkundeunterrichts in den 7. Klassen der „IGS Erwin Fischer“.

Bereits im vergangenen Jahr haben Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der WVG die Ausbildungsberufe des Kaufmann/-frau für Bürokommunikation, des Immobilienkaufmann/-frau und des Bürokaufmann/-frau während einer gesonderten Veranstaltung vorgestellt. Diese Unterstützung soll es auch 2010 wieder geben.

Skadi Schröder, Mitarbeiterin der WVG mbH Greifswald, stellt Heike Kargel, Direktorin der „IGS Erwin Fischer“, die Pläne für das Jahr 2010 vor.



Derzeit arbeiten die Schüler an einem neuen Projekt, einer Schülerzeitung. Bei der Vorbereitung gehen die Jungs und Mädchen ganz offen auf die WVG mbH Greifswald zu. Hilfe und Unterstützung ist ihnen bereits zugesichert worden.

Die Kooperation ist ein Geben und Nehmen beider Partner. Die Schüler werden das Mieterfest der WVG mit einem zusätzlichen Programmpunkt bereichern und die WVG wird sich beim Ortsteilfest im September einbringen.

KLIMASCHUTZ GEHT UNS ALLE AN

Im Dezember 2008 gründete sich das Klimaschutzbündnis Greifswald 2020. Auch die Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald als Gründungsmitglied hat sich die CO₂-Minderung auf die Fahnen geschrieben. Bis 2020 soll der Kohlendioxidausstoß gegenüber 2005 um 14 Prozent minimiert werden.

Als erstes Wohnungsbauunternehmen in Greifswald hat die WVG im Jahr 2008 eine 600 m² große Dachfläche eines Mehrfamilienhauses mit Hightech ClimaLife-Dachziegeln, einem modernen Dachstein, der Schadstoffe aus der Luft absorbiert, ausgestattet.

Der Einsatz der Dreischeibenverglasung bei 58 Wohnungen im Ostseeviertel-Parkseite und das ganzheitliche Sanierungskonzept mit Fassaden- und Fugensanierung, schadstoffabsorbierenden Dachsteinen und einem kompletten Wärmeschutz vom Keller bis zum Dachdrehel liefert bereits erste Resultate.

Dennoch sind die Erfolge kein Grund zur Stagnation. Beim Projekt „Wiecker Brückenhof“ wird erstmals eine hochmoderne Photovoltaikanlage installiert, die mittels Solarzellen einen Teil der Sonnenstrahlung in elektrische Energie umwandeln wird. Die WVG verwaltet 9.829 Wohnungen in 326 Gebäuden im Eigentum und weitere 2.634 Wohnungen in Wohneigentumsanlagen, davon sind 257 Gebäude nach modernen umweltspezifischen Aspekten modernisiert oder saniert worden. Das



Die Resultate aus dem Bürgerforum wurden übergeben.

entspricht einem Sanierungsstand von 79 Prozent. Die Bündnispartner haben sich ein umfangreiches Programm erarbeitet, bei dem alle Greifswalder und Greifswalderinnen einbezogen werden sollen. Es gab Bürgerversammlungen, einen Klimaaktionstag und ein Bürgerforum. Der Ideenwettbewerb zum Umwelt- und Klimaschutz für Schüler, Berufsschüler und Studenten soll im Juni 2010 abgeschlossen werden. Neben einer Siegerprämie von 2.500,00 Euro gibt es Preise für die Besten der vier Gruppen.

Informationen unter:
www.greifswald.de



MIETERINFORMATIONEN

BESTANDENES AUDIT MIT MESSBAREN ERFOLGEN



Der Unternehmensverbund WVG unterzog sich im Januar 2010 zum zweiten Mal dem Überwachungsaudit der Gesellschaft zur Zertifizierung von Qualitätsmanagementsystemen von Dienstleistungsunternehmen mbH (GZBB). Um es vorwegzunehmen: Die externen Auditoren bestätigten, dass unser Unternehmensverbund mit den Unternehmen Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald und WVG Dienstleistungsgesellschaft mbH ein Qualitätsmanagementsystem (QMS) nach DIN EN ISO 9001:2008 eingeführt hat, anwendet und die Anforderungen dieser Norm erfüllt.



Stolz werden die erworbenen Zertifikate präsentiert. Lars Kampf, Qualitätsbeauftragter WVG, Klaus-Peter Adomeit, Geschäftsführer Unternehmensverbund WVG und Ralf-Georg Jäger, Prokurist/Leiter Wohnungswirtschaft WVG (v. l. n. r.)

Die stetige Verbesserung der Kundenzufriedenheit war dabei auch 2009 erklärtes Ziel unseres Unternehmensverbundes. In diesem Jahr wird auch die Projektgesellschaft Stadt Greifswald als zweites Tochterunternehmen der WVG in das QMS einbezogen. Alle drei Unternehmen des Unternehmensverbundes werden sich Anfang 2011 somit gemeinsam im Sinne einer ganzheitlichen Immobiliendienstleistung den Zertifizierungsnormen nach DIN EN ISO 9001:2008 stellen.

Eine Analyse ergab, dass unsere Kunden die angebotenen Dienstleistungen sehr hoch bewerten. So wurden die Mitarbeiter im Serviceteam 126mal und die Mitarbeiter im Verkauf 16mal bewertet.

Zufriedenheit bei der ...

- Befragung zur Bearbeitung einer Schadensmeldung **98 %**
- Hausreinigung **86 %**
- Pflege der Außenanlage **94 %**
- Durchführung des Winterdienstes **94 %**

Leistungen der Hauswarte

- Prädikat „gut“ **93 %**
- Prädikat „akzeptabel“ **7 %**

Bei der Erfassung von Beschwerden ist eine rückläufige Tendenz erkennbar. Bei der Dienstleistungserbringung der Wohnungswirtschaft und der DLG ist ein Rückgang von 111 auf 79 Beschwerden zu verzeichnen.



Nach der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern müssen alle Schlafräume und Kinderzimmer sowie Flure, über die Rettungswege von Aufenthaltsräumen führen, jeweils mindestens einen Rauchwarnmelder haben. Die Rauchwarnmelder müssen so eingebaut, angebracht und betrieben werden, dass Brandrauch frühzeitig erkannt und gemeldet wird.

Zwei Termine zum Einbau hat es bereits gegeben. Wir weisen aus rechtlichen Haftungsgründen ausdrücklich darauf hin, dass der letzte Einbautermin durch jeden Mieter wahrgenommen werden muss, da wir danach eine Verpflichtung nicht mehr übernehmen. Da auch Sie als Mieter eine Mitwirkungspflicht haben, bitten wir Sie, uns zu kontaktieren, falls bei Ihnen noch kein Rauchwarnmelder installiert worden ist. Der Nichteinbau von Rauchwarnmeldern ist eine Ordnungswidrigkeit, die im Einzelfall für den Mieter, als Besitzer der Wohnung, mit Ordnungsgeld geahndet werden kann.

RAUCHWARNMELDER RETTEN LEBEN

Im Brandfall, bei Gefahr für Leib und Leben eines Menschen, können sogar strafrechtliche Konsequenzen drohen. Weiterhin weisen wir darauf hin, dass unser Unternehmen nur zu einer jährlichen Wartung verpflichtet ist. Für die restliche Zeit des Jahres sind Sie als Mieter und Besitzer der Wohnung für die Funktionsfähigkeit der Rauchwarnmelder verantwortlich. Sie haben die Verpflichtung, Funktionsfehler und Defekte bei uns oder den Hauswarten der DLG unverzüglich anzuzeigen und den Zutritt zur Wohnung zu gewährleisten. Rauchwarnmelder sollen Leben retten, doch bei falscher Handhabung kann es leicht zum Fehlalarm kommen.

Alarm wird ausgelöst, wenn Rauch- oder Staubpartikel in bestimmten Konzentrationen auftreten.

Auch bei Renovierungsarbeiten, wenn durch Schleifen, Streichen oder Bohren Feinstaub entsteht. **Tipp:** Bei geplanten Renovierungsarbeiten den Rauchwarnmelder mit einer Abdeckhaube versehen – Passende Abdeckhauben liegen bei Ihrem Hauswart zum Erwerb bereit. Nach der Renovierung muss die

Abdeckhaube wieder entfernt werden. **Alarm wird ausgelöst, wenn Qualm (z. B. beim Braten) aus der Küche zum Rauchwarnmelder dringt.**

Tipp: Beim Kochen die Küchentür verschlossen halten.

Wurde dennoch ein Alarm fälschlich ausgelöst, kann der Rauchwarnmelder bequem mit einer großen Taste (siehe Foto) „Stumm“-geschaltet werden. Störfälle, die während der Geschäftszeiten der WVG mbH Greifswald auftreten und nicht von Ihnen selbst beseitigt werden können, beheben die Hauswarte. Außerhalb der Geschäftszeiten wenden Sie sich bitte an den Havariedienst.

Tel.: 03834 5701-0

Stördienstesätze, die durch falsche Handhabung notwendig werden, sind kostenpflichtig.



MÜLL & GRÜNSCHNITT

ÄNDERUNGEN DER ABFALLGEBÜHRENORDNUNG

Seit dem 01.01.2010 gibt es in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald eine neue Abfallgebührenordnung, die erhebliche Veränderungen für die Bürger bedeutet:

1. Für die Gebührenhöhe wurde nach Probeverwiegungen ein Dichtefaktor für die verschiedenen Behältergrößen eingeführt. Damit entfällt der bisher einheitliche Preis pro Liter Behältervolumen. Die großen Behälter werden deutlich billiger, die kleinen erheblich teurer.
2. Die Anlieferung von Grünschnitt ist jetzt kostenpflichtig. Mit den angesetzten 190,00 € pro Tonne erhöhen sich bei den Dienstleistungsunternehmen die

Kosten für die Pflege der Außenanlagen in beträchtlichem Maße.

3. Die angemeldete Entsorgung von Sperrmüll ist nur noch 1 x im Jahr kostenlos. Außerdem sind die Anmeldungen dafür nunmehr direkt an das Sachgebiet Abfallwirtschaft beim Stadtbauamt zu richten.

Für die meisten Mieter der WVG mbH Greifswald wird es damit eine Senkung bei den Kosten für die Müllbeseitigung geben. Die zuständigen Mitarbeiter prüfen zusätzlich, an welchen Standorten eventuell eine Ummeldung auf größere Behältervolumen sinnvoll und möglich ist. Dieses Kostenersparnis wird allerdings teilweise durch eine Mehrbelastung im

Bereich der Pflege der Außenanlagen für die Entsorgungskosten bei den betroffenen Leistungen aufgezehrt. Beim Sperrmüll hoffen wir auf die Vernunft unserer Mieter. Die zuständigen Hausmeister verfügen über Anmeldekarten mit den neuen Anschriften. Von diesem Angebot sollte verstärkt Gebrauch gemacht werden. Es muss in diesem Zusammenhang nochmals darauf aufmerksam gemacht werden, dass die Entsorgung des illegal abgestellten Mülls auf jeden Fall Kosten erzeugt. Soweit der Verursacher nicht zu ermitteln ist, sind wir gehalten, die Mietergemeinschaft entsprechend zu belasten.

WOHNUNGSEIGENTUM

Wo gibt es Wohnungen?

Jeder Stadtteil in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald hat sein ganz persönliches Flair. Wer sich für den Kauf einer Immobilie interessiert, betrachtet nicht nur

die vier Wände, sondern lässt sich auch von der Attraktivität der Umgebung überzeugen.

Wir haben uns auf die Bedürfnisse der zukünftigen Wohnungseigentümer eingestellt und halten eine große Anzahl an Wohnungen in fast jedem Stadtteil und in vielen

Größen parat. Neubauwohnungen, sanierte Altbauwohnungen, denkmalgeschützte Wohnbauten, Wohnungen perfekt gelegen im Zentrum der belebten Innenstadt, Wohnungen in ruhiger Lage mit guter Verkehrsanbindung am Rande der Stadt. Finden Sie Ihre passende Immobilie in dem Stadtteil Ihrer Wahl. Der Kauf einer Eigentumswohnung ist eine Investition in die Zukunft, denn neben einer guten Altersvorsorge bietet Wohnungseigentum auch Schutz und Sicherheit für Ihre Familie und spart letztendlich durch mietfreies Wohnen bares Geld.

**Fettenvorstadt
Innenstadt**

Nördliche Mühlenvorstadt

Südliche Mühlenvorstadt

Schönwalde I/Südstadt

Ostseevierviertel-Ryckseite

Schönwalde II

Altes Ostseevierviertel

Ladebow

Eldena

Ihr Ansprechpartner

Herr Jeran

Telefon: 03834 8040-202

f.jeran@wvg-greifswald.de





FUSSBALLEVENT GREIFSWALD 2010

Gruppe A

Datum	Uhrzeit	Team I	Team II	Ergebnis
11. Juni	16:00 Uhr	Südafrika	Mexiko	:
11. Juni	20:30 Uhr	Uruguay	Frankreich	:
16. Juni	20:30 Uhr	Südafrika	Uruguay	:
17. Juni	20:30 Uhr	Frankreich	Mexiko	:
22. Juni	16:00 Uhr	Mexiko	Uruguay	:
22. Juni	16:00 Uhr	Frankreich	Südafrika	:

Platz	Team
1A	
2A	
3	
4	

Gruppe B

Datum	Uhrzeit	Team I	Team II	Ergebnis
12. Juni	13:30 Uhr	Südkorea	Griechenland	:
12. Juni	16:00 Uhr	Argentinien	Nigeria	:
17. Juni	13:30 Uhr	Argentinien	Südkorea	:
17. Juni	16:00 Uhr	Griechenland	Nigeria	:
22. Juni	20:30 Uhr	Nigeria	Südkorea	:
22. Juni	20:30 Uhr	Griechenland	Argentinien	:

Platz	Team
1B	
2B	
3	
4	

Gruppe C

Datum	Uhrzeit	Team I	Team II	Ergebnis
12. Juni	20:30 Uhr	England	USA	:
13. Juni	13:30 Uhr	Algerien	Slowenien	:
18. Juni	16:00 Uhr	Slowenien	USA	:
18. Juni	20:30 Uhr	England	Algerien	:
23. Juni	16:00 Uhr	Slowenien	England	:
23. Juni	16:00 Uhr	USA	Algerien	:

Platz	Team
1C	
2C	
3	
4	

Gruppe D

Datum	Uhrzeit	Team I	Team II	Ergebnis
13. Juni	20:30 Uhr	Deutschland	Australien	:
13. Juni	16:00 Uhr	Serbien	Ghana	:
18. Juni	13:30 Uhr	Deutschland	Serbien	:
19. Juni	16:00 Uhr	Ghana	Australien	:
23. Juni	20:30 Uhr	Ghana	Deutschland	:
23. Juni	20:30 Uhr	Australien	Serbien	:

Platz	Team
1D	
2D	
3	
4	

Gruppe E

Datum	Uhrzeit	Team I	Team II	Ergebnis
14. Juni	13:30 Uhr	Niederlande	Dänemark	:
14. Juni	16:00 Uhr	Japan	Kamerun	:
19. Juni	13:30 Uhr	Niederlande	Japan	:
19. Juni	20:30 Uhr	Kamerun	Dänemark	:
24. Juni	20:30 Uhr	Dänemark	Japan	:
24. Juni	20:30 Uhr	Kamerun	Niederlande	:

Platz	Team
1E	
2E	
3	
4	

Gruppe F

Datum	Uhrzeit	Team I	Team II	Ergebnis
14. Juni	20:30 Uhr	Italien	Paraguay	:
15. Juni	13:30 Uhr	Neuseeland	Slowakei	:
20. Juni	13:30 Uhr	Slowakei	Paraguay	:
20. Juni	16:00 Uhr	Italien	Neuseeland	:
24. Juni	16:00 Uhr	Slowakei	Italien	:
24. Juni	16:00 Uhr	Paraguay	Neuseeland	:

Platz	Team
1F	
2F	
3	
4	

Gruppe G

Datum	Uhrzeit	Team I	Team II	Ergebnis
15. Juni	16:00 Uhr	Elfenbeinküste	Portugal	:
15. Juni	20:30 Uhr	Brasilien	Nordkorea	:
20. Juni	20:30 Uhr	Brasilien	Elfenbeinküste	:
21. Juni	13:30 Uhr	Portugal	Nordkorea	:
25. Juni	16:00 Uhr	Portugal	Brasilien	:
25. Juni	16:00 Uhr	Nordkorea	Elfenbeinküste	:

Platz	Team
1G	
2G	
3	
4	

Gruppe H

Datum	Uhrzeit	Team I	Team II	Ergebnis
16. Juni	13:30 Uhr	Honduras	Chile	:
16. Juni	16:00 Uhr	Spanien	Schweiz	:
21. Juni	16:00 Uhr	Chile	Schweiz	:
21. Juni	20:30 Uhr	Spanien	Honduras	:
25. Juni	20:30 Uhr	Chile	Spanien	:
25. Juni	20:30 Uhr	Schweiz	Honduras	:

Platz	Team
1H	
2H	
3	
4	



10 VOM 11. JUNI - 11. JULI 2010



Achtelfinale

1A
 2B
 26. Juni 16:00 Uhr

1C
 2D
 26. Juni 20:30 Uhr

1D
 2C
 27. Juni 16:00 Uhr

1B
 2A
 27. Juni 20:30 Uhr

1E
 2F
 28. Juni 16:00 Uhr

1G
 2H
 28. Juni 20:30 Uhr

1F
 2E
 29. Juni 16:00 Uhr

1H
 2G
 29. Juni 20:30 Uhr

Viertelfinale

S 1E/2F
 S 1G/2H
 02. Juli 16:00 Uhr

S 1A/2B
 S 1C/2D
 02. Juli 20:30 Uhr

S 1B/2A
 S 1D/2C
 03. Juli 16:00 Uhr

S 1F/2E
 S 1H/2G
 03. Juli 20:30 Uhr

Spiel V1

Spiel V2

Spiel V3

Spiel V4

Halbfinale

1A
 2B
 6. Juli 20:30 Uhr

1A
 2B
 7. Juli 20:30 Uhr



3. Platz

Port Elisabeth
 Verlierer Halbfinale
10. Juli 20:30 Uhr

Finale



Johannesburg
 Gewinner Halbfinale

11. Juli
20:30 Uhr

Sieger Fußball-WM 2010

Das Fußballdorf öffnet an jedem Spieltag bis zum 21.06.2010 von 12:00 Uhr bis 23:00 Uhr.
 Ab 22.06.2010 ist von 14:30 Uhr bis 23:00 Uhr geöffnet. Sonderöffnungszeiten entnehmen Sie bitte der Tagespresse.
 Eintritt pro Spieltag: 2,00 € Sitztribüne: ab 5,00 €

WIR FEIERN GEBURTSTAG



Am 1. Juli 1990 begann die Firmengeschichte. 20 Jahre danach wollen wir gemeinsam mit unseren Mietern, Freunden und Geschäftspartnern feiern. Ein Mieterfest der ganz besonderen Art erwartet Sie. Wir öffnen am **26. Juni 2010, ab 14:00 Uhr**, unser Haus.

Für die Kleinen ist ein riesiges Spielparadies aufgebaut (siehe Kinderstraßenfest) und im Fo-yer der WVG wollen wir mit einer Fotoausstellung auf das Erreichte hinweisen. Mittels Shuttleverkehr haben Sie gleichzeitig die Möglichkeit, unsere Töchter, die WVG Dienstleistungsgesellschaft mbH und die Projektgesellschaft Stadt Greifswald mbH, etwas näher kennenzulernen. In der Helmshäger Straße steht Ihnen das

Haus für eine Besichtigungstour offen. Und wer möchte, der kann an diesem Tag mittels Hubschrauber die Stadt aus der Vogelperspektive betrachten. Aber was wäre ein Mieterfest ohne die Stars und Sternchen. Neben kulinarischen Leckereien werden Sie musikalisch durch den Tag begleitet. „Rosanna Rocci“, das „Duo Tonart“ und „Dave Schwarz“ werden die Gäste durch den Nachmittag begleiten. Am Abend wird es dann etwas rockiger. Die drei Bands „look that kill“, „Morning Rain“ und „Die Krankenschwestern“ werden dem Publikum so richtig einheizen.

An diesem Tag werden wir für Sie tausende Luftballons in den Himmel steigen lassen. An einigen Ballons sind Gutscheine befestigt. Überraschung, Spiel und Spaß für Groß und Klein ist garantiert.

EINE WOHNUNG ZUM ANFASSEN

Wer schon einmal mit dem Gedanken gespielt hat, sich eine Eigentumswohnung zu kaufen, der sollte am **28. Juni 2010** in der Zeit von **14:00 bis 16:00 Uhr** unbedingt in der Karl-Krull-Straße 3 vorbeischauen. Wir präsentieren an diesem Tag eine sanierte und möblierte 2-Zimmer-Musterwohnung mit Einbauküche. Nutzen Sie also die Möglichkeit, sich in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen von unseren Mitarbeitern kompetent beraten zu lassen.



VOLLEYBALLTURNIER IM STRANDBAD

Strandsand, Wasser und eine leichte Brise – genau diese Konstellation scheint perfekt für ein Volleyballturnier im Strandbad der Universitäts- und Hansestadt Greifswald. Firmen der Stadt werden am **28. Juni 2010, ab 17:00 Uhr**, gegen die Mannschaft der WVG mbH Greifswald antreten und um den Siegerpokal kämpfen. Ein DJ sorgt für den richtigen Sound und Sie werden bestens gastronomisch versorgt.

KINDERSTRASSENFEST

Am **29. Juni 2010** in der Zeit von **15:00 - 18:00 Uhr** ist ein Kinderstraßenfest in Schönwalde II geplant. Gemeinsam mit Verein zur Förderung der kommunalen Prävention in der Hansestadt Greifswald e. V. und dem Fechtclub Greifswald e. V. werden wir im „Schmetterlingshof“ Kinderaugen zum Leuchten bringen. Kinderschminken, Airbrush-Tattoos, Jonglieren, Entenangeln, eine Seifenbla-



senstation, eine Hüpfburg und eine aufblasbare Torwand, eine Luftballonclown, eine Mal-schaukel und vieles mehr, gibt es zu erleben. Zusätzlich wird einen Quadparcour den beliebten „heißen Draht“ geben. Das „Bungee-Trampolin“ wird wohl die größte Attraktion sein und für reichlich Spaß sorgen. Ein DJ bringt die Mädchen und Jungs dann so richtig in Partystimmung.

LIEDERBÜHNE IM TAKT

Zu einem Kinder-Wissen-Quiz unter dem Motto: „Mittendrin statt nur dabei“ laden wir am **30. Juni 2010 von 14:00 bis 18:00 Uhr** ein. Im Jugend- und Freizeitzentrum TAKT in der Joliot-Curie-Straße 3 gibt es Spiel, Spaß und tolle Preise. Eine Springburg lädt zum Toben ein und es gibt Leckeres vom Grill.



FESTSCHRIFT - 20 JAHRE WVG

Wir werden für unsere Mieter die Höhepunkte aus der 20-jährigen Geschichte der WVG mbH Greifswald in einer umfangreichen Festschrift dokumentieren. Diese können Sie zur Festwoche - vor dem Mieterfest - in Ihren Händen halten. Seien Sie gespannt auf eine Broschüre, die Sie in die Vergangenheit führen wird.

DIE STADTHALLE...

...UND IHRE ERINNERUNG AUF FILM GEBANNT

Mittlerweile ist das Prunkstück der Universitäts- und Hansestadt Greifswald voller Leben. Vorbei die Tage der Tristes, des Baustaubes und der zahlreichen Handwerker, die Wände herausstemmten, Fußböden wegrissen und Decken neu einzogen. Vorbei die Tage der Spannung. Wie wird sie aussehen, die Stadthalle? Was wird mit meinem „Volkshaus“ nach der Eröffnung passieren? Heute erstrahlt das Gebäude in einem neuen Glanz. Dennoch sind die Erinnerungen an vergangene Zeiten ganz frisch.

Ein Kamerateam hat die Rekonstruktionsarbeiten an und in der Stadthalle im Auftrag der Projektgesellschaft Stadt Greifswald mbH begleitet. Blicken Sie mit uns gemeinsam zurück in den blauen Saal, erinnern Sie sich an die zahlreichen kleinen Büros im Eingangsbereich und seien Sie dabei, wenn sich Zeitzeugen erinnern. Gäste und Mitarbeiter, Musiker und Kulturschaffende kommen zu Wort und haben mit ihren persönlichen Geschichten die Vergangenheit des „althehrwürdigen Festhauses“ noch einmal Revue passieren lassen. Eineinhalb Stunden spannender Unterhaltung und einem Schmunzeln im Gesicht, diese DVD ist Zeitzeugnis und Geschenk zugleich.



Die Stadthallendokumentation ist ab sofort für 5,99 € in der Touristinformation des Greifswalder Rathauses, an der Theaterkasse sowie am Empfang der WVG-Geschäftsstelle in der Hans-Beimler-Straße 73 erhältlich.

„EVERGREENS ARE GO GO“



EINE OLDIEPARTY DER „ANDEREN ART“

Eine Party in der Stadthalle Greifswald. Warum nicht. Doch es wäre wohl nicht die Stadthalle, wenn hinter dem Wort „Party“ nicht ein ganz besonderes Konzept stecken würde. „Evergreens are Go Go“ ist eine Oldieparty für Besucher, die bereits ihren 40. Geburtstag gefeiert haben. Die Veranstaltungsreihe, die erstmals in der Stadthalle über die Bühne gehen soll, ist eine Kombination zwischen Livemusik und einer ausgeklügelten Videoprojektion. So werden Hits der Beatles oder der Rolling Stones sichtbar. Um das Oldiefeeling zu zelebrieren, bittet die „Echo-Combo“ zum Tanz. Seit Jahren hat die Band die großen Songs einstudiert und eine kraftvolle „Liveperformance“ entwickelt. Der Beatclub öffnet am **10. April 2010, um 21:00 Uhr**, das erste Mal die Pforten. Eintrittspreis: 10,00 €

Die Projektgesellschaft Stadt Greifswald mbH verlost für dieses Event **10 Freikarten**.

Schreiben Sie uns unter dem Kennwort: „Oldieparty“ eine E-Mail an post@pgs-greifswald.de oder senden Sie uns eine Karte an die Projektgesellschaft Stadt Greifswald mbH Hans-Beimler-Straße 73 17491 Greifswald.

Viel Glück!

Highlights in der Stadthalle

16.04.10	Kabarettisten und Humoristen von Fips Asmussen
26.04.10	Heinz Rennhack ein satirisches Programm
10.05.10	Jazz-/Schlagerabend
31.05.10	musikalisch-literarischer Abend mit Thomas Mann, Jochen Kowalski und Dietrich Sprenger im Rahmen der Greifswalder Bachwoche
04.06.10	Brusscussion Konzert im Rahmen der Bachwoche
20.06.10	Monika Hauff, Klaus- Dieter Henkler, Petra Kusch-Lück
23.07.10	Konzert der Festspiele MV Viviane und Nicole Hagner
04.09.10	Konzert mit Ireen Sheer
27.10.10	Baumann & Clausen
31.10.10	Konzert mit Thomas Putensen

Informationen unter:
www.theater-vorpommern.de
Theaterkasse: 03834 5722224

DIENSTLEISTUNG

43 EINSÄTZE UND KEIN BISSCHEN MÜDE



Täglich kämpft Lothar Wachholz von der DLG mit einem Lächeln auf dem Gesicht mit den Schneemassen.

Mit diesen Schneemassen hat wohl keiner gerechnet. Auch nicht die Frauen und Männer der WVG Dienstleistungsgesellschaft mbH (DLG). Erinnerungen an den Winter 1978/79 machten ganz schnell die Runde.

63 Zentimeter Schnee bilanzierte der Deutsche Wetterdienst Mitte Februar. Es war wohl die stärkste lang anhaltende Winterperiode seit Jahren.

Schneemassen, die auch dem Team der DLG Sorgenfalten auf die Stirn trieb. Denn zwischenzeitlich ist auch der DLG das Streugut ausgegangen. 450 Tonnen Sand wurden verbraucht. Eingelagert wurden im Herbst 120 Tonnen, ausreichend für eine normale Wintersaison, doch nicht für den Winter 2009/2010.

Über 43 Wintereinsätze ist die DLG gefahren. Unermüdlich waren die 18 Hauswarte und die 15 Mitarbeiter aus der Grünpflege im Einsatz.

Trotz aller Anstrengungen konnte der Winterdienst nicht immer 100prozentig erledigt werden; die Technik bewies bei den ständigen Einsätzen Tücken und auch die Wetterlage machte den Frauen und Männern zu schaffen.

Heute allerdings blickt das Team schon wieder auf die nächsten Aufgaben; vergessen sind die langen Nächte und anstrengenden Tage bei Eiseskälte im Schnee. Denn mit den steigenden Temperaturen steht auch die Grünpflege wieder auf der Tagesordnung. Begonnen wird damit ab 15. April 2010.

EIN WEIDENZAUN MARKE EIGENBAU

Die WVG mbH Greifswald hat seit Jahren eine Kooperation mit der „IGS Erwin Fischer“ der Universitäts- und Hansestadt Greifswald. Einige

Projekte sind derzeit in der Planungsphase oder wurden bereits realisiert. Ein schöner, dichter Weidenzaun soll schon bald das Gelände der Schule verschönern. Bereits im Herbst liefen dafür die Vorbereitungen



auf Hochtouren. Die Grasnarbe musste entfernt und entsorgt werden, danach wurde der Boden ausgestochen und großflächig aufgelockert. Der Minibagger der DLG kam dabei zum Einsatz. Die benötigten Weidenruten wurden vom Grünflächenamt der Universitäts- und Hansestadt Greifswald gestiftet. Gesteckt wurden diese von den Mitarbeitern der DLG, die Schüler der „IGS Erwin Fischer“ waren den Männern dabei behilflich. Bleibt zu hoffen, dass der lange und harte Winter den zarten Weidentrieben nicht geschadet hat und schon bald eine dichte und schöne Hecke entstehen wird.

DIE NEUEN GESICHTER



Rainer Bilzer

seit Januar 2010 bei der DLG

Rainer Bilzer vertritt ihren Hauswart bei Krankheit und Urlaub. Er übernimmt dann alle anfallenden Arbeiten eines Hauswartes.

DER DLG

seit Juli 2009 bei der DLG

Hans-Joachim Sann ist seit Dezember 2009 als Hauswart im Bereich Ostseeviiertel-Ryckseite tätig



Hans-Joachim Sann



Mit schwerem Gerät begann die WVG mbH Greifswald im März den vierten Neubau innerhalb von drei Jahren in Schönwalde I/West. 52 Bohrpfähle wurden bis zehn Meter tief in die Erde gerammt und mit Beton ausgegossen, um den Neubau in der Einsteinstraße 21 auf sicheren Untergrund zu stellen. 14 neue Wohnungen werden bis Jahresende entstehen.

BOHRPFAHLGRÜNDUNG IN DER EINSTEINSTRASSE

„Wir haben uns mit diesem Neubau auf die Bedürfnisse der Mieter eingestellt“, betonte der Geschäftsführer der WVG, Klaus-Peter Adomeit.

1,3 Millionen Euro fließen in das Objekt, das erstmals durch das Tochterunternehmen, die Projektgesellschaft Stadt Greifswald mbH (PGS), als Gesamtprojekt betreut wird. Im Auftrag der WVG mbH Greifswald hat die PGS die Leitidee des mobilitätsfreundlichen und generationsübergreifenden Wohnens verwirklicht. Acht 3-Zimmer-Wohnungen und sechs 2-Zimmer-Wohnungen mit Terrasse oder Balkon werden noch vor Weihnachten



dieses Jahres an die neuen Mieter übergeben. Schon jetzt zeichnet sich die Tendenz ab, dass 25 Prozent der neuen Bewohner aus dem Umland nach Greifswald ziehen werden. Es gibt für die Wohnungen bereits eine Reihe von Nachfragen, denn die Wohnlage ist ideal.



„WIECKER BRÜCKENHOF“ IN DEN STARTLÖCHERN

Im April wird ein weiteres Projekt der Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald auf den Weg gebracht. Bereits heute ist das Bauvorhaben „Wiecker Brückenhof“ in aller Munde. Wohnen in exklusiver Lage mit einem unverwechselbaren Blick auf den Ryck. Dieser Aufgabe hat sich die Projektgesellschaft Stadt Greifswald mbH (PGS) gestellt und in ihrem Konzept im Auftrage der WVG mbH Greifswald verwirklicht. In den fünf zum Teil kombinierten Wohn- und Geschäftshäusern werden bis Ende 2011 30 Wohnungen und 6 Gewerbeeinheiten entstehen.



GEMÜTLICHKEIT FÜR IHRE GÄSTE

Wer kennt das nicht, die liebe Verwandtschaft hat sich angesagt. Doch leider bieten die eigenen vier Wände keinen ausreichenden Schlafplatz. Ein Hotelzimmer ist zu unpersönlich oder zu kostspielig. Mieten Sie doch ganz einfach und unkompliziert eine Gästewohnung der WVG mbH Greifswald. Die Vorteile liegen auf der Hand. Die Wohnungen sind voll ausgestattet mit Fernseher, Bettwäsche und Handtüchern, gemütlich mit einem Wohnraum, zum Teil mit zwei Schlafzimmern, Küche und einem Bad ausgestattet und befinden sich in verschiedenen Wohngebieten der Universitäts- und Hansestadt Greifswald.



- Wohnungen mit zwei Schlafplätzen
35,00 € inkl. MwSt. pro Übernachtung
- Wohnungen mit fünf Schlafplätzen
55,00 € inkl. MwSt. pro Übernachtung

Endreinigung inklusive Handtücher und Bettwäsche 25,00 € inkl. MwSt.

Nähere Informationen:

Telefon: 03834 8040-0 www.wvg-greifswald.de

DAS TEAM DER PGS

STELLT SICH VOR



Rica Saß

Diplom-Ingenieurin (FH)
seit 1987 bei der WVG/PGS

Strangsanierungen in den Gewerken Sanitär und Elektro, Dachinstandsetzung und Einzelmodernisierung bzw. Instandhaltung des Objektbestandes der WVG waren und sind die Aufgaben von Rica Saß. Im alten Ostseeviertel in der Ostseestraße 1 - 3 und in der Kopenhagener Straße 1 wurden Fassadensanierungen vorgenommen. In diesem Jahr werden die Baumaßnahmen in der Ostseestraße 7 - 10 unter ihrer Aufsicht fortgeführt. In der Makarenkostraße 14 werden durch Umbau Singlewohnungen entstehen.



Mario Pitzschel

Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärmeister
seit 2009 bei der PGS

Der Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärmeister, Mario Pitzschel, ist das jüngste Teammitglied in der Projektgesellschaft Stadt Greifswald mbH. Dennoch kann auch er bereits auf einige Projekte zurückblicken. In der Friedrich-Loeffler-Straße 33 - 37 hat er die Strangsanierung betreut, ebenso wie in der Kapauenstraße 23 und 25. Ein weiteres Aufgabenfeld ist die Baumängelbeseitigung. Das Jahr 2010 steht im Zeichen der Anlagenoptimierung. In vielen Objekten der WVG sollen die Heizungsanlagen effektiv umgebaut werden. Energieeinsparungen und Heizkostenminimierungen für die Mieter sollen die Resultate sein. Aber auch der Neubau der WVG in der Einsteinstraße 21 wird von ihm betreut.



Wir wünschen unseren Mietern,
Wohneigentümern und
Geschäftspartnern

frohe Ostern!

RÄTSELSPASS



BILDERRÄTSEL

Wissen Sie in welcher Straße dieses Haus steht? Schauen Sie sich die kleinen Hinweise ganz genau an, dann ist die Lösung nicht schwer. Viel Spaß beim Knobeln.

AUFLÖSUNG DES WINTERRÄTSELS

Er, der große Stattliche mit dem flotten Mundwerk und sie, die kleine Zierliche mit der schönen Stimme. Wir haben die Namen der beiden Moderatoren gesucht, die einst die beliebte DDR-Fernsehsendung „Zwischen Frühstück und Gänsebraten“ moderiert haben.

Margot Ebert und Heinz Quermann war die Lösung und das sind die **Gewinner des Winterrätsels:**

Über eine frischgepresste DVD über die Restaurierung der Greifswalder Stadthalle können sich freuen:

- Karin Brandenburg aus Greifswald
- Anna Knuth aus Greifswald
- Martina Beyer aus Greifswald

ZÄHLEN SIE DIE OSTEREIER!

Was wäre ein schönes Osterfest ohne bunte Ostereier.

Genau das haben wir uns auch gedacht und haben für Sie auf den Seiten der Mieterzeitung kleine bunte Ostereier versteckt.

Zählen Sie die Eier und gewinnen Sie tolle Preise.

großes marderartiges Raubtier	▼	Schande, Bloßstellung	▼	bayr. Fluss zur Donau	Flussabschnitt	be-nachbart, unweit	▼	bay.: nein	kleiner Erbgut-träger	▼	Aufguss-getränk	auf der anderen Seite	▼	hin und ...	▼	gebratenes Rinderlendenstück
▶	4									7	Gottes Sohn	11			8	
krankhafte Büchersammelwut		dt. Teil des Jura-Mittelgebirges	▶			unzu-friedener Mensch								Getreide-art		griech. Mondgöttin
▶			9								enthalt-same Lebensweise			globales Örtungs-system (Abk.)		
Teil des Feuers		Ritter der Artusrunde		Mädchen-name	Wir verlosen 5 Pakete mit tollen Überraschungen!							10				
Bücher-Waren-gestell	▶											austral. Straußen-vogel		privater TV-Sender		
Kampfplatz	▶		14		olivgrüner Papagei	▼	Moment	hier und ...	bay. Alpen-gewässer	▶						
Abk.: Seine Exzellenz	▶			Behörde für nicht mündige Bürger										Abk.: Trans-aktions-nummer		12
Tier zum Scheren	▶				Ausruf des Schmerzes											2

3					7	1		2
	2		8				7	9
						4		
7	9			8				1
5					9		8	
8	6		3		5	7	1	
9		3	7			2		6
	5	7		4	2			3



Sudoku

So gehts: Füllen Sie das Gitter mit Zahlen von 1 bis 9. In jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem der 9er-Blocks aus 3 x 3 Kästchen darf jede Zahl nur einmal vorkommen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----

Haben Sie eins der Rätsel lösen können?

Prima, dann tragen Sie nun für die Lösung des Kreuzworträtsels die Lösungsbuchstaben entsprechend der Zahlen und für die Lösung des Sudokus die Zahlen entsprechend der Farben in die Kästchen ein.

Senden Sie uns das Lösungswort oder die Zahlenreihe (Sudoku) per Post oder E-Mail an die

Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald

Kennwort: Preisrätsel

Hans-Beimler-Straße 73

17491 Greifswald

post@wvg-greifswald.de

Rasend günstig!

Mit Paket Comfort bis zu 32 Mbit/s

ab € **22,90**¹ mtl.

Paket Comfort: Die ersten 12 Monate nur € 22,90 danach € 29,90 mtl.!¹

Jetzt auf Wunsch auch Mobilfunk²

Jetzt beraten lassen und bares Geld sparen!

ANTENNEN ELECTRONIC

PLÜCKHAHN

www.aepnet.de Kabel-TV und mehr...

AEP Plückhahn Service GmbH
Domstraße 26 · 17489 Greifswald
Telefon: 0 38 34/5 18 820

Ihr persönlicher Medienberater vor Ort:

Klaus-Dietrich Maschke
Autorisierter Vertriebspartner von Kabel Deutschland
Telefon: 0177/307 43 50

Ihr Kabelanschluss für Fernsehen, Internet und Telefon.

Kabel Deutschland

¹ Ab dem 13. Monat gilt der Preis in Höhe von 29,90 €/Monat. Mindestvertragslaufzeit 12 Monate. Verlängerung um 12 Monate, wenn nicht 6 Wochen vor Ende der Mindestvertragslaufzeit gekündigt wurde. Telefonate ins Ausland, z. B. USA, ab 4,9 Ct./Min. und in alle dt. Mobilfunknetze 23 Ct./Min. Sonderrufnummern sind von der Telefon-Flatrate ausgeschlossen. Kabel Sicherheitspaket die ersten 3 Monate gratis, ab dem 4. Monat 3,98 €/Monat; mit einer Frist von 4 Wochen kündbar. Call by Call und Preselection ausgeschlossen. Bereitstellungsentgelt einmalig 24,90 €. Das erforderliche Kabelmodem wird während der Vertragslaufzeit kostenlos zur Verfügung gestellt. Angebote gültig bis 02.05.2010 für Neukunden. Bitte beachten Sie die Verfügbarkeit: Internet & Telefon sind in immer mehr Ausbaugebieten von Kabel Deutschland und mit modernisiertem Hausnetz verfügbar. Bitte prüfen Sie, ob Sie die Produkte von Kabel Deutschland an Ihrem Wohnort nutzen können.

² Tarif von Kabel Deutschland ohne feste Mindestvertragslaufzeit, schriftlich kündbar mit einer Frist von 4 Wochen zum Monatsende. Voraussetzung ist ein gesonderter Vertrag über ein Kabel Deutschland Phone- oder Paketprodukt, d.h. Kabel Phone Easy24, Paket Classic oder Paket Comfort (Mindestvertragslaufzeit jeweils 12 Monate) sowie Flat Classic oder Flat Comfort (Mindestvertragslaufzeit jeweils 24 Monate), für den weitere Kosten entstehen. Vertragsabschlüsse vorbehaltlich jeweils erfolgreicher Bonitätsprüfung. Bereitstellungsentgelt 9,90 € pro SIM-Karte; pro Kunde maximal 5 SIM-Karten abrufbar. Bitte beachten Sie die Verfügbarkeit: Internet & Telefon sind in immer mehr Ausbaugebieten von Kabel Deutschland und mit modernisiertem Hausnetz verfügbar. Bitte prüfen Sie, ob Sie die Produkte von Kabel Deutschland an Ihrem Wohnort nutzen können. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand: März 2010

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

